

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
August Leube, Nicolaisstraße Nr. 6.

Heute zum Frühstück warmen Speckkuchen und
delicates Gebäck bei **Richter**, Rosenthalgasse.

Heute früh Speckkuchen bei
W. Ziegert neben dem Hotel de Saxe.

Heute früh zum Speckkuchen ladet ergebenst ein
Robert Pflock.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Verloren wurde den 31. Juli Nachmittags vom Salz-
gäßchen bis zur Kreuzstraße eine Frauenmütze mit Rosaband und
Blonden. Der ehrliche Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung
und Dank abzugeben: Kreuzstraße Nr. 8 beim Hausmann.

Verloren wurde ein Armband in Kettengliedern von Gold
mit glattem Schloß von der katholischen Kirche aus bis in die
Reichstraße. Gegen eine angemessene Belohnung abzugeben bei
dem Hrn. Goldarbeiter **Reuhl**.

65. 22. Nur der Schmerz? nur die Erinnerung? die Liebe
nicht? Allerdings läßt Manches es bezweifeln! Fehlt doch die
Farbe sogar! — Und warum schließt Du?

Dank noch allen Denen, die während unserer Abwesenheit
bei der am 25. d. M. betroffenen Feuergefahr so hilfreiche
Hand geleistet, und unsere Sachen in Schutz genommen haben.
Gott möge Sie Alle vor ähnlichem Unglück schützen!

E. Hoffmann.

Sonnabend den 7. August Abends 8 Uhr beginnen meine

populären Vorträge über den Sternenhimmel,

verbunden mit Betrachtungen desselben durch Fernrohre. Eintrittskarten zu diesen Vorträgen bittet man in der Buchhandlung
von **Gebr. Reichenbach** (Neumarkt) baldigst zu entnehmen.
Dr. **G. A. Jahn.**

Schwimmanstalt. Temperatur des Wassers 16° R.

Einpaffirte Fremde.

Albrecht, Lehrer v. Bremen, Palmaub.
Alomadi, Prof., D., v. Christiania, und
Ananias, Regoc. v. Constantinopel, Hotel de
Baviere.
Ackermann, Amtm. v. Dypung, gr. Blumenb.
Beckhadt, Bäckermeister v. Altenburg, St. Riesa.
Brener, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni 557.
Brückner, Apoth. v. Salungen, und
Bischoff, Kfm. v. Frankfurt a/M., St. Hamb.
Bamberger, Kfm. v. Zwickau, grüner Baum.
Bonte, Dekon. v. Magdeburg, St. Mailand.
Brehme, Kfm. v. Elberfeld, Stadt Gotha.
Berglas, Dir. v. Hannover, und
Bolling, Kfm. v. Frankfurt a/M., Hotel de
Baviere.
Bosfen, Kfm. v. Kopenhagen, und
Budde, Prof., D., v. Halle, Hotel de Baviere.
Böckelmann, Regtsbes. v. Berlin, gr. Blumenb.
Brosnowsky, Fabr. v. Warschau, St. Breslau.
Chronokowsky, Ontsbef. v. Krakau, Hotel de
Saxe.
Drohojowsky, Gutsbef. v. Krakau, H. de Saxe.
Dels, Lehrer v. Altenburg, Palmaub.
Diepers, Maschinenb. v. Grefeld, H. de Bav.
Döbner, Geh. Reg.-Rath, v. Eisenach, Hotel
de Russie.
Ehler, Kfm. v. Königssee, und
Erbe, Arzt v. Altenburg, Palmaub.
Enge, Archt. v. Altenburg, Stadt Berlin.
Förster, Musikdir. v. Magdeburg, Palmaub.
Floh, Secret. v. Schwerin, Hotel de Baviere.
Gähne, Amtm. v. Siebeneichen, und
Günther, Frau, v. Beruburg, Palmaub.
v. Görschen, Oberleutn., v. Borna, Stadt
Dresden.
Grünler, Prof., v. Weimar, Hotel de Baviere.

Gouilliot, Mechan. v. Anas, Stadt Breslau.
Graf, Reges. v. Ilmenau, St. Mailand.
Günther, Rent. v. Nürnberg, deutsches Haus.
Ganke, Kfm. v. Stuttgart, Stadt Wien.
Homann, Adv. v. Christiania, St. Hamburg.
Hef, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.
Hausmann, Kfm. v. Brandenburg, großer Blu-
menberg.
Herze, Cand. v. Altenburg, Stadt Breslau.
v. Jacobs-Kloß, Baron, v. Berlin, Hotel de
Baviere.
Kraus, Dekon. v. Riesa, Palmaub.
v. Kuzow, Reg.-Rath v. Merseburg, und
v. Kracht, Generalleutn., v. Berlin, Hotel de
Baviere.
Krause, Lehrer v. Kitzingen, St. Breslau.
Kehmaier, Kfm. v. Fürth, St. Gotha.
Kindner, Kfm. v. Breslau, St. Hamburg.
Ludgers, D., v. Hildesheim, und
Ludolph, Kfm. v. Leeds, Hotel de Baviere.
Ludwig, Gbes. v. Schwichtenberg,
Lange, Kfm. v. Bremen, und
v. Liphay, Frau, v. Pesti, Hotel de Baviere.
Lätzer, Fräul., v. Uelzen, und
Lindinger, Kfm. v. Bückeburg, St. Breslau.
Maribo, Adv. v. Christiania, St. Hamburg.
Mathias, Rentant v. Magdeburg, und
Müller, Rent. v. Berlin, St. Mailand.
Miller, Rent. v. London, Hotel de Baviere.
Mathoi, Kfm. v. Gotha, gr. Blumenberg.
Meisner, Cand. v. Pözig, St. Breslau.
Mathás, Kfm. v. Weissen, deutsches Haus.
Ronne, Kfm. v. Quersart, gr. Blumenberg.
Dehme, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni 557.
Pfothenhauer, Pastor, v. Gauchwitz, gr. Baum.
Petersen, Kfm. v. Frankfurt a/M., und

Bei meiner Abreise nach Darmstadt sage ich allen lieben
Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl!

Leipzig, den 1. August 1847. **Ernst Pasqué.**

Dem geehrten Pauliner Sängerverein für das am
31. Juli Abends der Unterzeichneten gebrachte Ständchen den
herzlichsten Dank!

Reichels Garten, den 1. August 1847. **A. J.**

Dank. Dem unbekanntem Geber, der uns voriges Jahr zu
unserm Feste das Brustbild des Herrn Andreas Apelt,
Kauf- und Handelsmanns, wie auch Kramermeisters zu Leipzig,
welcher viel zu der Begründung dieses Festes beigetragen, verehrt,
fühlen wir uns veranlaßt, hiermit unsern Dank auszusprechen.
Die Fischer-Innung.

Anzeige. Mit dem gestrigen Tage habe ich meine Stelle
am hiesigen Stadttheater aufgegeben. Wer mich daher in andern,
als Theaterangelegenheiten (die mich nichts mehr angehen), zu
sprechen wünscht, beliebe sich in meine Wohnung, Eisenbahnstraße
Nr. 8, zu verfügen.

Leipzig, den 1. August 1847. **Robert Blum.**

Als Verlobte empfehlen sich

Rosalie Marcus,
F. S. Löwenthal.

Leipzig und Stettin, den 1. August 1847.

* * **D. G. — Gohlis (Waldschl.) —**
* * **6 Uhr. — Rosenthalthor.**

Druck und Verlag von **C. Polz.**